

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Verwendungen, von denen abgeraten wird: nicht verfügbar.
Formbares selbstklebendes Silikon.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Klebstoff
Deko-/Bastelmaterial
- **1.3 Hersteller/Lieferant:** tesa SE Tel.: 040-88899-101
Hugo-Kirchberg-Str. 1
D-22848 Norderstedt
FormFormForm Ltd, Unit 2, 47-49 Tudor Road, London E9 7SN, UK
Tel: +44 (0) 20 7 998 0022
- **Auskunftgebender Bereich:** tesa SE, Qualitätsmanagement/Umwelt/Sicherheit, Dr. Dirk Lamm
Dirk.Lamm@tesa.com, Tel.: 040-88899-2977
tesa SE, Qualitätsmanagement/Umwelt/Sicherheit, Dr. Jessica Erwin
Jessica.Erwin@tesa.com, Tel.: 040-88899-6954
FormFormForm Ltd, Unit 2, 47-49 Tudor Road, London E9 7SN, UK
Tel: +44 (0) 20 7 998 0022
- **1.4 Notrufnummer:**
Werkschutzzentrale
tesa SE, Hugo-Kirchberg-Str. 1, 22848 Norderstedt
Telefon: 040-88899-0 oder 040-88899-9111 (zu nicht dienstüblichen Zeiten)
+44 (0) 20 7998 0022 (Geschäftszeiten in Großbritannien)
Frankreich: + 33 (0) 1 45 42 59 59 mit der Nummer ORFILA (INRS).
Dänemark: 82 12 12 12 (Giftlinjen, Bispebjerg Hospital).
Niederlande: 030 274 88 88 (Nationaal Vergiftigen Informatie Centrum).
Norwegen: 22 59 13 00 (Helsedirektoratet, Gesundheitsdirektion Norwegen).
Finnland: (09) 4711 (Giftinformationszentrum, Krankenhausbezirk von Helsinki) und Uusimaa).
Schweden: 112 (schwedisches Giftinformationszentrum).
Ungarn: 06 80 20 11 99 (Gesundheitsinformationssystem für die Toxikologie, ETTSZ) (Toxikologischer Informationsdienst).
Tschechische Republik: +420 224 91 92 93 (Toxikologické informační středisko, TIS).
Spanien: + 34 91 562 04 20 (nur toxikologische Notfälle);
Toxikologischer Informationsdienst.
Portugal: 808 250 143 (Centro de Informação Antivenenos).
FormFormForm Ltd, Unit 2, 47-49 Tudor Road, London E9 7SN, UK
Tel: +44 (0) 20 7 998 0022

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt
- **Gefahrenpiktogramme** entfällt
- **Signalwort** entfällt
- **Gefahrenhinweise** entfällt
- **2.3 Sonstige Gefahren** 25–50% der Mischung bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.
Enthält 25–50% Bestandteile mit unbekanntem Gefahren für die Gewässer.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht eingestuft.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

(Fortsetzung von Seite 1)

 · **vPvB:** Nicht eingestuft

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

- **Beschreibung:**

Methyltris(methylethylketoxim)silan 1-5 %	CAS 22984-54-9	Eye Irrit 2, H319; Skin Sens 1B, H317 STOT RE 2, H373
3-Aminopropyltriethoxysilan 0,01-1 %	CAS 919-30-2	Acute Tox 4, H302 Skin Corr 1B, H314; Skin Sens 1, H317
Polydimethylsiloxan, silyl terminated	25–50 %	Nicht klassifiziert
Talkum	10–25 %	Nicht klassifiziert
Silikat Füllstoff	10–25 %	Nicht klassifiziert
Additive	10-25 %	Nicht klassifiziert
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt
- **SVHC** Frei von SVHC Stoffen oder < 0,1 %
- **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe** entfällt
- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:** Bei Inhalation von Bestandteilen des Produktes die betroffene Person an die frische Luft bringen und ausruhen lassen. Wenn sich der Patient weiterhin unwohl fühlt, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.
- **nach Hautkontakt:** Betroffene Stelle mit Wasser und Seife waschen. Bei Reizung oder anderen Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- **nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen einige Minuten mit Wasser oder Augenspüllösung bei Raumtemperatur spülen und gelegentlich die Augenlider anheben. Entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn dies problemlos möglich ist. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.
- **nach Verschlucken:** Bei Verschlucken den Mund gründlich ausspülen und Wasser trinken lassen. Bei auftretenden Symptomen sofort einen Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen herbeiführen, sofern nicht von medizinischem Personal dazu aufgefordert.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Kann bei manchen Personen Sensibilisierung durch Hautkontakt verursachen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptome behandeln, wenn sie auftreten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Stickoxide (NO_x)
Kohlenmonoxid (CO)
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

(Fortsetzung von Seite 2)

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung** Behälter aus dem Feuer nehmen oder mit Wassersprühstrahl kühlen. Feuerwehrleute sollten umluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Schutzkleidung tragen.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

*** ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Nicht erforderlich. Sorgen Sie bei großflächige Freisetzungen für vollen persönlichen Schutz. Halten Sie nicht autorisiertes Personal von dem verschütteten Bereich fern. Bereich lüften. Folgen Sie vorgeschriebenen Verfahren für die Maßnahmen bei große Leckagen und geben Siedie Meldung an Behörden ab.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mechanisch aufnehmen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Punkt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Punkt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Punkt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Vermeiden Sie bei industrieller oder kommerzieller Verwendung den Kontakt mit Haut und Augen. Tragen Sie Schutzkleidung wie in Abschnitt 8. Eine gute allgemeine Belüftung wird empfohlen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen beim bestimmungsgemäßen Verwenden erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Bewahren Sie die Behälter an einem kühlen, trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf. In verschlossenen Behältern lagern. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*** ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Talk: Dänemark TWA 0,3 mg / m3, STEL 0,6 mg / m3 (lungengängiges Aerosol);

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

(Fortsetzung von Seite 3)

Die niederländische TWA 0,25 mg / m³ (lungengängiges Aerosol);
 Finnland TWA 0,5 Fasern / cm³;
 Schweden TWA 2 mg / m³ (inhalierbares Aerosol), 1 mg / m³ (atembares Aerosol);
 Ungarn 2 mg / m³ (lungengängiges Aerosol); Spanien 2 mg / m³ (lungengängig Aerosol).

Bariumsulfat:

Deutschland TWA 4 mg / m³ (einatembare Fraktion), 1,5 mg / m³ (lungengängig Fraktion);

Spanien TWA 10 mg / m³ (einatembare Fraktion).

Kieselsäure, amorph:

Deutschland TWA 4 mg / m³ (Inhalationsaerosol);

Dänemark TWA 2 mg / m³ (inhalierbares Aerosol), STEL 4 mg / m³ (inhalierbar Aerosol).

2-Butanonoxim:

Deutschland TWA 1 mg / m³ (0,3 ppm), STEL 8 mg / m³ (2 ppm);

Dänemark TWA 25 ppm (vorläufig).

(3-Aminopropyl) triethoxysilan:

Finnland TWA 28 mg / m³ (3 ppm), STEL 55 mg / m³ (6 ppm).

· DNEL-Werte

Bariumsulfat: Arbeitnehmer, Langzeitexposition, systemische Wirkungen, Inhalation 10 mg / m³; Arbeitnehmer, langfristige Exposition, lokale Auswirkungen, Inhalation, 10 mg / m³. Allgemeinbevölkerung, langfristige Exposition, systemisch Wirkungen, Inhalation, 10 mg / m³; allgemeine Bevölkerung, langfristige Exposition, systemische Wirkungen, oral, 13 000 mg / kg / Tag.

Siliziumdioxid: DNEL: Arbeitnehmer, Langzeitbelastung, systemische Wirkungen, Inhalation, 4 mg / m³.

· PNEC-Werte

Bariumsulfat: PNECs: Süßwasser, 227,8 mg / l; wechselnd Freisetzung 21 mg / l; Abwasserbehandlungsanlage, 50,1 mg / l; frisches Wasser Sediment 792,7 mg / kg trockenes Sediment; Boden, 207,7 mg / kg trockener Boden.

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für den industriellen und gewerblichen Einsatz sollte der Bedarf an persönlicher Schutzausrüstung auf einer Gefährdungsbeurteilung am Arbeitsplatz für den jeweiligen Einsatz basieren.

Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt, indem Sie chemikalienbeständige Handschuhe (z. B. Nitril, Neopren, PVC) und eine Schutzbrille tragen. Bei weiterreichendem Kontakt geeignete Schutzkleidung tragen (z. B. Overall).

Tragen Sie eine Atemschutzausrüstung, wenn während der Produktverarbeitung Staub oder Dämpfe auftreten können. Die PSA sollte den europäischen (EN) Normen entsprechen. Wenden Sie sich bezüglich Durchbruchzeiten an den Hersteller.

Nach der Arbeit die Hände waschen, bevor Sie rauchen, essen oder trinken nicht erforderlich.

· Atemschutz:

nicht erforderlich.

· Augenschutz:

nicht erforderlich.

· Körperschutz:

entfällt

*** ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: fest

Farbe: gemäß Produktbezeichnung

· Geruch: produktspezifisch

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

(Fortsetzung von Seite 4)

· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert:	Nicht anwendbar.
· Zustandsänderung Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt nicht bestimmt
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar
· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Explosionsgrenzen: untere: obere:	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.
· Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
· Dichte: · Relative Dichte · Dampfdichte · Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt Nicht bestimmt. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	unlöslich
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
· Viskosität: dynamisch: kinematisch:	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
· Lösemittelgehalt:	
Festkörpergehalt:	100,0 %
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.2 Chemische Stabilität	Das Produkt wird in versiegelten Behältern geliefert. Das Öffnen des Behälters und das Aussetzen des Produkts an Feuchtigkeit führt dazu, dass das Produkt unter Bildung eines ausgehärteten Polymers selbst reagiert. Die Polymerisationsreaktion ist nicht gefährlich.
· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
· 10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Längere Lagerung bei hohen Temperaturen oder Sonneneinstrahlung vermeiden.
· 10.5 Unverträgliche Materialien:	Starke Säuren, Basen, Oxidationsmittel
· 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
· Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· Primäre Reizwirkung:	
· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· Schwere Augenschädigung/-reizung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Sensibilisierung der Atemwege/
Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

*** ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** In der Umgebung reagiert das Produkt mit Feuchtigkeit und bildet ein Polymer, das aufgrund seines hohen Molekulargewichts wahrscheinlich nicht giftig für Wasserorganismen ist.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Das Polymer ist in Wasser unlöslich und nicht flüchtig und verbleibt im Bodenraum.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Die Verbrennung oder Deponie ist die empfohlene Entsorgungsmethode für das Produkt oder das bei der Reaktion mit Luft gebildete Polymer. Kontaminiertes Produkt, leere Behälter und Material zur Beseitigung von verschütteten Flüssigkeiten oder Lecks gemäß den geltenden nationalen und örtlichen Bestimmungen entsorgen. Chemische Rückstände gelten in der Regel als Sonderabfall. Allgemeine EU-Anforderungen sind in der Richtlinie 2008/98 / EG enthalten.
Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden.
- **Abfallverzeichnisverordnung (AVV)**
- **Information zur Europäischen Abfallschlüsselnummer:** Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer hat gemäß EU- Richtlinie 2000/532/ EC in Verbindung mit der Richtlinie 75/442/EWG branchenspezifisch zu erfolgen. Die oben angegebene Klassifizierung stellt daher nur eine mögliche Empfehlung dar.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

(Fortsetzung von Seite 6)

· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	
· Klasse	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· UN "Model Regulation":	entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

UK: Arbeitsplatzgrenzwerte EH40 / 2005 mit Ergänzung 2007, Health and Safety Executive; Kontrolle gesundheitsgefährdender Stoffe Verordnungen 2002 (COSHH) in der geänderten Fassung.
 Deutschland: WGK (Wassergefährdungsklassen) -Verordnung: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS), benennen Wassergefährdungsklassen. Produkt WGK, 1 (Selbsteinstufung).
 Arbeitsplatzgrenzwerte: Liste der MAK- und BAT-Werte 2013, Kommission zur Untersuchung der Gesundheitsgefahren von Chemikalien Verbindungen im Arbeitsbereich, Bericht Nr. 49, Wiley-VCH.
 Frankreich: Valeurs limites d'exposition professionnelle aux agents chimiques en France (berufliche Expositionsgrenzwerte für chemische Arbeitsstoffe in Frankreich); Nationales Institut für Recherche und Sicherheit, Dokument ED 984.
 Dänemark: Grenzwerte für Stoffe und Materialien; Grænseværdier for Stoffer og Materialer; C.O.1; Arbejdstilsynet; August 2007.
 Niederlande: Arbeitsplatzgrenzwerte: Anhang XIII der Arbeitsbedingungen Verordnungen; Staatsanzeiger von 28. Dezember 2006, nein. 252.
 Norwegen: Arbeitsplatzgrenzwerte: Veiledning om Administrative normer forurensning i arbeidsatmosfæren, 2010; Arbejdstilsynet; Beste. Nr. 361.
 Finnland: Arbeitsplatzgrenzwerte: Sosiaali- ja terveystieteiden tutkimuskeskus, Juli 2007: 4, HTP-arvot 2007.
 Schweden: Arbeitsplatzgrenzwerte und Maßnahmen gegen Luft Verunreinigungen; AFS 2005: 17; Gesetzbuch der schwedischen Arbeitsumgebung Behörde

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die jeweils geltenden Rechtsvorschriften sind zu beachten.

Dieses Produkt (diese Produktgruppe) ist kein Gefahrstoff in Sinne der aktuell gültigen GefStoffV. Dieses Sicherheitsdatenblatt unterliegt damit nicht dem automatischen Änderungsdienst nach GefStoffV § 6 Abs. 1.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** tesa SE, Qualitätsmanagement/Umwelt/Sicherheit

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2019

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 05.12.2018

Handelsname: tesa Sugru Original Silikon Base Formula (all colours)

· Abkürzungen und Akronyme:

(Fortsetzung von Seite 7)
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

**· * Daten gegenüber der Vorversion
geändert**

DE
